

Dortmund, 07.11.2014

Pressemitteilung

NRW.BANK.Preis "Wohnen und Stadt" verliehen

Am 5. November 2014 hat die NRW.BANK erneut drei Studienabschlussarbeiten und eine Dissertation mit dem NRW.BANK.Preis „Wohnen und Stadt“ ausgezeichnet, die sich auf herausragende Weise mit dem Thema „Wohnen und Stadt“ auseinandergesetzt haben.

Unter den Preisträgerinnen und Preisträgern sind mit Sebastian Eichhorn und Martin Schulwitz zwei wissenschaftliche Mitarbeiter aus der ILS-Forschungsgruppe „Entwicklung von Stadtregionen“. Sie wurden für ihre Masterarbeit an der TU Dortmund „Analyse der Kosten von Multilokalität zur Ermittlung des Zweitwohnsitzpotenzials: eine Berechnung der kritischen Pendlerdistanz für die Gemeinden Nordrhein-Westfalens“ mit dem zweiten Preis ausgezeichnet.

Erstmalig vergab die NRW.BANK zudem einen Sonderpreis: Die Dissertation „Türkeistämmige Eigentümer in Migrantenvierteln Soziale und räumliche Mobilität der zweiten Generation“ von Dr. Heike Hanhörster wurde ebenfalls an der TU Dortmund betreut und mit dem NRW.Bank.Preis bereits zum dritten Mal ausgezeichnet. Heike Hanhörster ist ILS-Mitarbeiterin in der Forschungsgruppe „Sozialraum Stadt“.

Beide Themen Multilokalität oder Mehrörtigkeit sowie Fragen der Interaktion, Mobilität und Durchlässigkeit in sozial und ethnisch gemischten Quartieren werden im ILS derzeit im Kontext von zwei eigenfinanzierten Fokusprojekten vertiefend untersucht.

Ausgewählt und ausgezeichnet wurden die Arbeiten für ihren hohen wissenschaftlichen Standard, ihre Aktualität und ihren Praxisbezug. Der Preis wird im Vorschlagsverfahren vergeben. Voraussetzung ist, dass die Arbeit an einer nordrhein-westfälischen Hochschule verfasst wurde. Vorschlagsberechtigt sind die Lehrkräfte der Hochschule, die die jeweilige Arbeit betreut haben. Über die Gewinner hat eine Jury unter der Moderation von Dietrich Suhlrie, Vorstandsmitglied der NRW.BANK, entschieden. Jurymitglieder sind Prof. Hans H. Blotevogel (Universität Wien), Prof. a. D. Manfred Hommel (ehemals Ruhr-Universität Bochum); Staatssekretär a. D. Manfred Morgenstern (Ernst & Young) und Michael von der Mühlen, Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen).

Pressekontakt:

ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung gGmbH

Tanja Ernst

Telefon: + 49 (0) 231 9051-131

E-Mail: tanja.ernst@ils-forschung.de